



31. Dezember, 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge Liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 17. Dezember 2021

Gerichtet an: Referat für Sozialpolitik der ÖH Bundesvertretung

1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?

Es hat sich im Referat personell seit der letzten Anfragebeantwortung vom 30.11. nichts verändert.

2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 16.11.2021

3) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet?

Vorbereitungen für Corona-Härtefallfonds 3 und weitere Schritte zum Thema StudFG.

4) Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?

Die letzten eingerichteten Corona-Härtefallfonds wurden evaluiert. Dabei wurden die Richtlinien und Homepage überarbeitet.

Im Rahmen der StudFG Novelle wurde das Expert_innenpanel am 14.12.2021 abgehalten.

5) Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?

Das Expert_innenpanel im Rahmen der StudFG Novelle wurde abgehalten. Ebenfalls wurde an einem Forderungspapier gearbeitet, bei dem die Ergebnisse des Expert_innenpanels eingearbeitet wurden.

6) Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?

Der neue Corona-Härtefallfonds soll schnellstmöglich veröffentlicht werden.

7) Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

Daran hat sich seit der letzten Anfragebeantwortung vom 30.11.2021 nichts verändert.

8) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.



Ein Beschluss, der außerordentlichen Studierenden den Zugang zu dem Sozialfonds der Bundes-ÖH gewährt ist noch nicht umgesetzt.

Der Beschluss wurde auf der BV-Sitzung am 12. März gefasst und inkludierte keine Deadline.

9) Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Der Sozialfonds hat diesbezüglich Kontakt zum Ministerium aufgenommen.

10) Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant?

Aufgrund der Betriebsferien sind keine weiteren Schritte geplant.

11) Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

12) Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

13) Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

14) Wie viele Beratungen zum Sozialfonds wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

15) Wie viele Wohnrechtsberatungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt? Wie viele davon waren Fragen aus dem Mietrecht?

Siehe Anfragebeantwortung vom 16.11.2021



16) Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Für Einzelfälle wird, vor allem mit Studierenden, die sich derzeit im Ausland befinden, Zoom für die Beratung genützt werden. Diese Beratungen wurden als Telefonberatung gezählt.

17) Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021.

18) Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

19) Wurden in den letzten zwei Wochen alle auf der Website ausgeschriebenen Beratungszeiten eingehalten?

Die Sozialberatungszeiten werden durchwegs eingehalten. Änderungen wurden rechtzeitig auf der Homepage veröffentlicht.

20) Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?

Es gab kaum Änderungen der regelmäßigen Beratungszeit. Änderungen der Beratungszeiten wurden rechtzeitig online veröffentlicht und auch telefonisch durch den Empfang weiterkommuniziert.

21) Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Nein.

22) Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.

s.O.

23) Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

s.O.,

24) Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

s.O.



25) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Nein

26) Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

s.O.

27) Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?

s.O.

28) Wieso wurde die Person kontaktiert?

s.O.

29) Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.

Die E-Mails können nach Terminvereinbarung mit der Sozialreferentin gerne eingesehen werden.

30) Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe

Ja, es fanden folgende Termine statt:

30. November: Koalitionsgremium ca. 2h

01. Dezember: Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h

02. Dezember: SozRef-ÖffRef Jour Fixe StudFG ca. 1h

07. Dezember: Koalitionsgremium ca. 2h

07. Dezember: Vergabegremium ca. 1h

07. Dezember: Ehrenamtlichen Jour Fixe ca. 1h

09. Dezember: SozRef-ÖffRef Jour Fixe StudFG ca. 1h

10. Dezember: Planungstreffen Corona-Härtefallfonds 3 ca. 2h

13. Dezember: Vorbereitungstreffen Expert_innenpanel ca. 1h

14. Dezember: Koalitionsgremium ca. 2h

14. Dezember: Ehrenamtlichen Jour Fixe ca. 1h

15. Dezember: Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h

15. Dezember: EDV-Termin zum Corona-Härtefallfonds 3 ca. 1h



31) Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?

Das Koalitionsgremium tagt wöchentlich. Das Jour Fixe des Sozialreferats und Ehrenamtlichen Jour Fixe tagen ebenfalls regelmäßig.

32) Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?

Bei den Koalitionsgremien haben sich die Vorsitzenden, die HSG-Referate, die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit die Listensprecher_innen und weitere Personen der Koalitionsfraktionen getroffen.

Beim Ehrenamtlichen Jour Fixe sind alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats dabei. Bei dem Sozialreferats Jour Fixe sind es Ehrenamtliche und Hauptamtliche Mitarbeiter_innen.

Bei dem Corona-Härtefallfonds Planungstreffen waren die Referentin und vier Sachbearbeiter_innen anwesend.

Beim EDV-Termin war ein_e Sachbearbeiter_in anwesend.

Bei den SozRef-ÖffRef Jour Fixes waren beide Referentinnen und mehrere Sachbearbeiter_innen anwesend.

33) Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Protokolle können nach Terminvereinbarung mit dem Vorsitz vor Ort eingesehen werden.

34) Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Bei den KGs wurde die tägliche Arbeit und Strategieplanung besprochen.

Bei den Jour Fixen des Sozialreferats wurde die tägliche Arbeit im Sozialreferat, der Bearbeitungsstand der laufenden Projekte und anstehende TO-Dos besprochen.

Bei dem StudFG Planungstreffen wurde die Organisation des Expert_innenpanels besprochen.

Bei den Corona-Härtefallfonds 3 Planungstreffen wurde die Organisation des neuen Fonds besprochen.

35) Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht,



wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?

Es wurde nie in der Anwesenheit von im Referat tätigen Personen ein Safe Space ausgerufen.

36) Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten zwei Wochen mit externen Stakeholder_innen?

Es hat ein runder Tisch mit Expert_innen zu Studienförderung stattgefunden.

37) Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen?

Der Termin fand am 14.12.2021 zwischen 13:00-16:00 stattgefunden. Der Termin wurde von der Referentin eingeladen. Teilgenommen haben Sara Velić(ÖH), Andreas Wöckinger (ÖH), Lisa Korninger (ÖH), Christoph Hail (ÖH), Josef Leidenfrost (Studierendenombudstelle), Alexander Egger (Stipendienstelle), Gerald Krainz (ÖH Uni Wien), Anna Raith (AK), Christian Hofmann (GPA), Natascha Wanek (VHS Floridsdorf) und Martin Kocher (IHS).

38) Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Das Protokoll kann nach Terminvereinbarung mit der Referentin eingesehen werden.

39) Bei welchen externen Stakeholder_innen habt ihr in den letzten zwei Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt?

Wir haben um Treffen für das StudFG Expert_innenpanel angefragt.

40) Wer hat angefragt?

Die Referentin hat angefragt.

41) Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt?

Martin Unger, Dr. Josef Leidenfrost, Alexander Egger, Natascha Wanek, Christian Hoffmann, Gerald Krainz, Anna Raith

42) Mit welchem Zweck?

Sie wurden für das Expert_innenpanel angefragt.

43) Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.

Die Korrespondenz kann nach Terminvereinbarung eingesehen werden.



44) Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekt des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein, es wurden keine Kooperationen eingegangen

45) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

s.O.

46) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

s.O.

47) Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

s.O.

48) Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Nein.

49) Wie viele und zu welchen Themen?

s.O.

50) Wer hat diese Schulungen abgehalten?

s.O.

51) Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?



s.O.

52) Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?

s.O.

53) Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

s.O.

54) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Nein.

55) Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?

s.O.

56) Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?

s.O.

57) Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

s.O.

58) Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

s.O.

59) Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:

Es wurde das Expert_innenpanel organisiert.

60) Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

Mit Expert_innen wurde über das aktuelle Studienförderungsgesetz diskutiert und Verbesserungswürdiges besprochen.

61) Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?



An der Veranstaltung haben 6 Mitarbeiter_innen der ÖH und 7 externe Personen teilgenommen.

62) Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

Die Veranstaltung hat kein Geld gekostet.

63) Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

Es wurden keine Honorare ausgezahlt.

64) Wie viele Förderanträge wurden in den letzten zwei Wochen gestellt?

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen

Sozialfonds: Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

65) Wie viele der Förderanträge wurden genehmigt?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

66) Wie viele der Förderanträge wurden abgelehnt? Wieso wurden diese abgelehnt?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

67) Wie viele der Förderanträge wurden ungültig eingereicht?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

68) Wie viele der Förderanträge wurden zurückgezogen?



Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

69) Wie viele der Förderanträge wurden zuerst genehmigt und dann wegen falschen Angaben seitens des/der Antragsteller_in doch abgelehnt, bzw. die Antragssumme zurückgefordert?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

70) Aus welchen Bundesländern und von welchen Hochschulen kommen die Antragsteller_innen? Bitte um Aufschlüsselung je Bundesland und Hochschule und Übermittlung dieser.

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen

Sozialfonds: alle, die eine Kooperation mit der ÖH haben. Jene Aufschlüsselungen werden nur am Ende des Jahres aufbereitet.

71) Welche Sachbearbeiter_innen haben in den letzten zwei Wochen wie viele Förderanträge bearbeitet?

Es hat sich seit der Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021 nichts geändert.

72) Wie lang ist die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021.

73) Wie viel Geld wurde in den letzten zwei Wochen ausgeschüttet?

Diese Daten können nur von den hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats vor Ort eingesehen werden. Das war leider aufgrund des Zusammenfallens des Beantwortungszeitrahmens und der Betriebsferien nicht möglich. Die Zahlen können gerne nach Rückfrage an die Referent_in nachgereicht werden.

74) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt "Expert_innenpapier "Soziale Strategien zum StudFG"", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Das Expert_innenpanel wurde abgehalten und deren Ergebnisse wurden gesammelt.



75) Konnten hier in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Die Abhaltung des Runden Tisches mit Expert_innenpanel war ein Zwischenschritt.

76) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Siehe Anfragenbeantwortung vom 14.12.2021.

77) Was genau waren ihre Leistungen?

Bereitstellen von Expertise für die ÖH.

78) Wie erfolgte die Bezahlung?

Es erfolgte keine Bezahlung.

79) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

80) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

Siehe Oben

81) Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Trifft nicht zu.

82) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

83) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Pilotprojekt Teilzeitstudium", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

84) Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?



Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

85) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

86) Was genau waren ihre Leistungen?

s.O.

87) Wie erfolgte die Bezahlung?

s.O.

88) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

s.O.

89) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

s.O.

90) Sollten seit Beginn der Funktionsperiode keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

91) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

92) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Workshop Toolbook", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

93) Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein



94) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

95) Was genau waren ihre Leistungen?

s.O.

96) Wie erfolgte die Bezahlung?

s.O.

97) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

s.O.

98) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

s.O.

99) Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Weil das Projekt erst zu einem späteren Zeitpunkt startet.

100) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

101) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Fördertopf für soziale Durchlässigkeit", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 14.12.2021.

102) Konnten in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 14.12.2021.

103) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern



zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

104) Was genau waren ihre Leistungen?

s.O.

105) Wie erfolgte die Bezahlung?

s.O.

106) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

s.O.

107) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

s.O.

108) Sollten in den letzten zwei Wochen der Funktionsperiode keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

s.O.

109) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

110) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt "Gütesiegel Praktikum", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

111) Konnten in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Siehe Anfragenbeantwortung vom 30.11.2021

112) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:



Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

113) Was genau waren ihre Leistungen?

s.O.

114) Wie erfolgte die Bezahlung?

s.O.

115) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

s.O.

116) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten?

s.O.

117) Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Dies war nicht notwendig.

118) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe letzte Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

119) Wurde seitens des Referates seit Beginn der Funktionsperiode rechtliche Beratung angefragt?

Ja.

120) Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.

Es wurde am 15.12.2021 rechtliche Beratung zu den Richtlinien des Corona-Härtefallfonds 3 von Stefan Huber angefragt. Die Korrespondenz kann nach Terminvereinbarung mit der Referentin eingesehen werden.

121) Wenn nein, wieso nicht?

Trifft nicht zu.

122) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?



Hauptsächlich die Referentin. Für bereichsspezifische Fragen wurden die Angestellten und Sachbearbeiter_innen hinzugezogen.

123) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen?

Es wurde keine juristische Beratung hinzugezogen

124) Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.

s.O.